

Wer nur den lieben Gott lässt walten

Georg Neumark (1621–1681), 1657

Georg Neumark (1621–1681), 1657

Mäßig bewegt

Bearbeitung von Gustav Schreck (1849–1918)

mf

1. Wer nur den lie - ben Gott lässt wal - ten und hof - fet auf ihn al - le - zeit, den
 2. Was hel - fen uns die schwe - ren Sor - gen, was hilft uns un - ser Weh und Ach! Was
 3. Es sind ja Gott ge - rin - ge Sa - chen, und ist dem Höchs - ten al - les gleich, den
 4. Sing, bet und geh auf Got - tes We - gen, ver - richt das Dei - ne nur ge - treu und

mf

wird er wun - der - bar er - hal - ten in al - ler Not und Trau - rig - keit. Wer
 hilft es, daß wir al - le Mor - gen be - seuf - zen un - ser Un - ge - mach! Wir
 Rei - chen arm und klein zu ma - chen, den Ar - men a - ber groß und reich. Gott
 trau des Him - mels rei - chem Se - gen, so wird er bei dir wer - den neu; denn

f

Gott, dem Al - ler - höchs - ten, traut, der hat auf kei - nen Sand ge - baut.
 ma - chen un - ser Kreuz und Leid nur grö - ßer durch die Trau - rig - keit.
 ist der rech - te Wun - der - mann, der bald er - höhnt, bald stür - zen kann.
 wel - cher sei - ne Zu - ver - sicht auf Gott setzt, den ver - läßt er nicht.

Creative Commons Attribution 3.0

Sheet music from www.MutopiaProject.org • Free to download, with the freedom to distribute, modify and perform.Typeset using www.LilyPond.org by Klaus Rettinghaus. Copyright © 2009. Reference: Mutopia-2009/09/10-1705Licensed under the Creative Commons Attribution 3.0 (Unported) License, for details see: <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0>